



Neues Bibliothekssystem

Die Bibliothek des Bildungszentrums Gesundheit und Soziales ist ein Teil des Bibliotheksverbundes Graubünden. Der Verbundkatalog erscheint am 1. April in einer neuen Oberfläche und mit neuen Funktionalitäten.

Die vor allem gedruckten Medien der BGS-Bibliothek sind bis jetzt im gemeinsamen Bündner Bibliotheksverbund verzeichnet und recherchierbar gewesen. Im Rahmen eines grösseren Projektes, unter der Federführung der Kantonsbibliothek Graubünden, werden alle bibliographischen Nachweise der Verbundbibliotheken in ein moderneres, anwenderfreundlicheres System mit mehr Funktionalitäten überführt.

Der grosse Vorteil des neuen Katalogs wird unter anderem sein, dass die dezentral lizenzierten Datenbanken und E-Journals unter einem Dach recherchierbar sein werden. Der neue Katalog ist ab dem 1. April online und die Integration der lokal lizenzierten Datenbanken wird sukzessive stattfinden. Der Link zum neuen Katalog wird am 1. April im Bibliothekskatalog auf der BGS Homepage freigeschaltet. Nutzerinnen und Nutzer der BGS Bibliothek können für die Ausleihe, Verlängerungen und Vormerkungen weiterhin ihre Bibliothekskarten benutzen, müssen sich aber einmalig im System registrieren. Die Q-Nummer von der Bibliothekskarte wird weiterhin als Benutzername gelten, das Passwort muss neu eingegeben werden.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Modernisierung dem schweizweiten Bibliothekskatalog swisscovery einen Schritt näher sind und dass eine Integration in diesen Katalog ein nächster Schritt sein wird. Unseren Nutzerinnen und Nutzer wünschen wir mit dem neuen Katalog spannende Recherchen und nützliche Trefferlisten.

Marija Baric, Leiterin Bibliothek, E-Learning und Wissensmanagement